

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 35 (1945)
Heft: 12

Artikel: Für die Jugend ist nur das Beste gut genug
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-640501>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Handels- und Verkehrsschule
Schwanengasse 11, Bern



Uebungen nach der 10-Finger-Schreibmethode

Im Jahre 1907 wurde die *Handels- und Verkehrsschule Bern* gegründet. In ruhiger, aber steter Entwicklung hat sie den heutigen Umfang und die heutige Bedeutung erreicht. Im Mai 1943 erfolgte die Uebernahme eines eigenen Schulhauses, das sich äusserst zweckmässig erwies für die Unterbringung der verschiedenen Schulabteilungen für Handel, Verwaltung und Verkehr (Vorbereitung auf Post-, Bahn-, Zoll- und Telephonexamen), für Laborantinnen- und Hausbeamtinnen-Schulen, für Hotelfach- und Stenotypie-Kurse.

Die in einem alten Patrizierhaus an der Schwanengasse 11, Bern, benützten hellen und sonnigen Räume, in denen ein lebensfroher Geist herrscht, vermeiden alles Schulmässige.

Eine eigene Stellenvermittlung ermöglicht die Placierung der Kursteilnehmer in gut bezahlte Stellen.

In beweglichen Kleinklassen führt die Handels- und Verkehrsschule Bern die

Für die Jugend ist nur das Beste gut genug

Einblick in eine Berner Privatschule

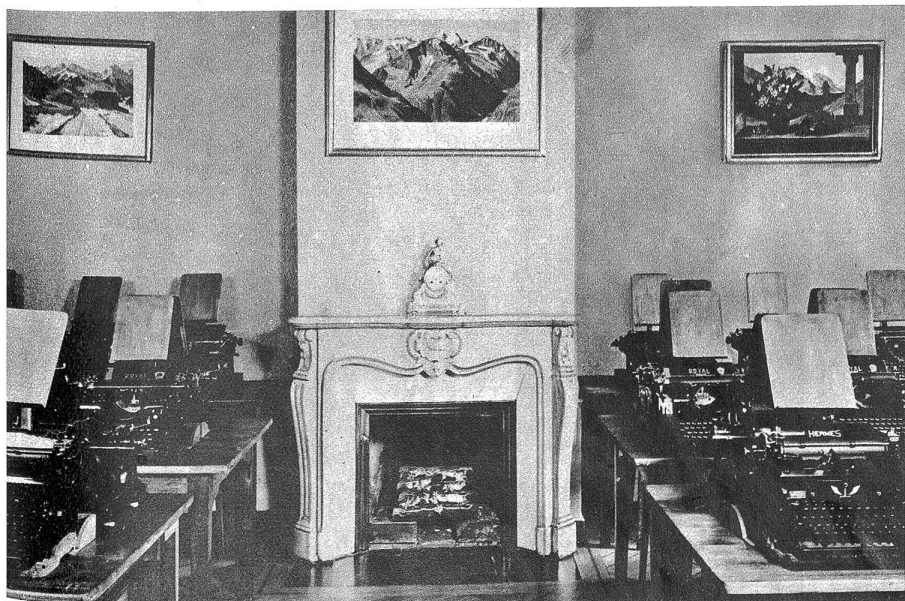
Frühjahrskurse: März und 26. April 1945 Sommerkurs: Juni Herbstkurse: September und Oktober

verschiedenen Kurse in drei-, sechs- oder zwölfmonatiger Dauer. Die enge Verbundenheit mit der Praxis hat sich zum Vorteil der Schule ausgewirkt, deren Bestreben darin besteht, sich beständig weiterzuentwickeln zum Wohle der ihr anvertrauten Schülerschaft.

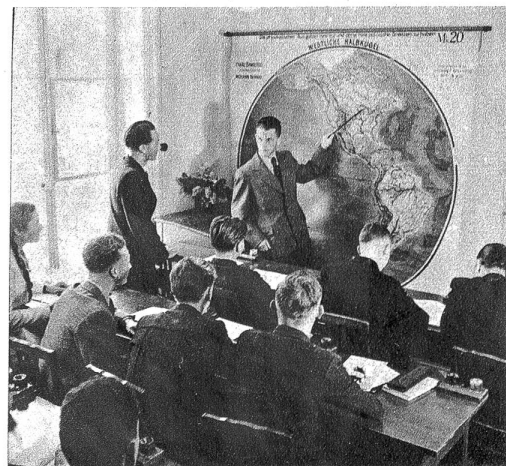
Die grosse volkswirtschaftliche Bedeutung der Privatschulen hat sich in den letzten Jahren aufs neue erwiesen. Die Privatschule ist beweglich, anpassungsfähig und lebensnah. Mit Vorteil holen sich die jungen Menschen das Rüstzeug für die Zukunft in einer bewährten Privatschule.



Praktische Uebungen dienen der Festigung des Lehrstoffes



Teilansicht des Schreibmaschinenaaes



Verkehrsabteilung
Vorbereitung auf SBB-, PTT- und Zollexamen